

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

184 (5.7.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 184. Zweites Blatt.

Montag den 5. Juli

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 65 781. Fahren mit Fahrrädern betreffend.

Auf Grund des §. 5 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 29. Oktober 1896 wird bestimmt:

1. Auf hiesiger Gemarkung darf auf den Gehwegen in der Umgebung der Stadt nicht mit Fahrrädern gefahren werden.
2. Während der Meßzeit darf mit Fahrrädern nicht über den Meßplatz gefahren werden.
3. Während der Dauer des Wochenmarktes darf mit Fahrrädern nicht über den abgegrenzten Marktplatz gefahren werden. Als Marktplatz gilt hierbei der Raum innerhalb der fortlaufenden Reihe der Verkäufer.

Karlsruhe, den 28. Juni 1897.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 67 226. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Bruchsal erloschen ist.

Karlsruhe, den 3. Juli 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 67 347. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Eishesheim, Amts Rastatt, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 3. Juli 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 65 480. In der Strafsache gegen Dienstmagd Friederike Margarethe Jahraus von Leopoldshafen, z. St. in Haft hier, wegen Widerstands und Beleidigung hat Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 23. Juni 1897 für Recht erkannt:

Die Angeklagte Friederike Margarethe Jahraus wird wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt unter Annahme mildernder Umstände und wegen Beleidigung des Schuhmanns Kammerer, also eines Beamten in Ausübung seines Berufs, zu einer Gefängnisstrafe von **vierzehn Tagen**,

welche durch die Untersuchungshaft als verbüßt gilt, und den Kosten des Strafverfahrens verurteilt.

Dem Großherzoglichen Bezirksamte hier wird die Befugnis zugesprochen, den Tenor des Urteils binnen zwei Wochen nach eingetretener Rechtskraft auf Kosten der Angeklagten einmal im Karlsruher Tagblatt öffentlich bekannt zu machen.

Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 29. Juni 1897.

Großh. Bezirksamt.

Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 12076. Die Witwe des am 2. Juli 1877 in Graben verstorbenen Landwirts Wilhelm Scholl L., Elisabetha geb. Krauß in Graben, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Etwaige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind binnen **drei Wochen** beim Großh. Amtsgericht hier zu erheben.

Karlsruhe, den 22. Juni 1897.

Großh. Amtsgericht IV.

gez. Grein.

Dies veröffentlicht:

Sübschmann, Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Am 1. Juli ist in Singen (Amt Konstanz) eine Stadt-Fernsprecheinrichtung in Betrieb genommen worden. Die Teilnehmer in Singen sind zum Sprechverkehr mit Baden-Baden, Bühl (Baden), Durlach, Ettlingen, Gernsbach (Murgthal), Heidelberg, Karlsruhe (Baden) Mannheim und Rastatt zugelassen. Die Gebühr für ein einfaches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt in diesem Verkehr 1 Mark.

Karlsruhe (Baden), 2. Juli 1897.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Ober-Postrath

Heß.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befindet sich ein harenloser, braun- und weißgefleckter Jagdhund, männlich.

Derselbe wird, falls er nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt wird, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 3. Juli 1897.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 6. Juli 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage des Herrn A. Böschner hier öffentlich gegen baare Zahlung:

vier vollständige Betten, 3 Deckbetten, 3 Kleiderschänke, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Spiegel, 1 Rest Bettfedern, 1 Pneumatik-Fahrrad, 1 Krankenstuhl und 1 Lehnstuhl.

Karlsruhe, den 4. Juli 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 6. Juli 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Musikautomat, 1 Spiegel mit Console, 2 Hochstühle und 2 Nähmaschinen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 6. Juli 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde (Schimmelstute und Braunwallach), 1 Kastenwagen, 4 Pferdegeschirre, 1 Pflug, 2 Eggen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Schmierbock, 1 Futterkasten, 2 Leitern, 1 Futtertrog, 6 Wundhefen, 6 Tische, 3 Schränke, 1 Büffet, 1 Sopha, 1 Vertico, 1 Wasch- und 1 Weißzeugkommode, 2 Regulateure, 1 Schreibtisch, 1 Kassenschrank, 30 Flaschen Zwetschgenwasser, 1 Kreuz in Glassturz, 1 Vogelkäfig, 1 Fahne, versch. Flaschen und Gläser, 1 Schirmständer, 1 Copirpresse, 2 Waagen mit Gewicht, 1 Mehlkasten, 1 Rinderschlitten, 46 Säcke,

1 gr. Hobel, 2 hölzerne Maasstüben, 2 Paar Drahtgitterfenster, 1 Krautständer, 1 Zuber, 1 Sack Padschnüre, 1 Matraze, versch. Werkzeug und Leinwand, Porzellangeschirr sowie Spiegel, Bilder u. A. m. Karlsruhe, den 2. Juli 1897.

Gräflin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 43 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Alkov, 1 Mansarde, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*4.1. Durlacher Allee 29c (Neubau) sind feine Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon und Veranda, sowie 2 Parterrewohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 15 im 2. Stock bei G. Bach.

Grenzstraße 4 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

2.1. Hirschstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Hirschstraße 87 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarde und Keller nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock von 2 bis 6 Uhr.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wurstladen.

Kaiserstraße 157, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung versehen, 2 Kammern, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere eine Treppe hoch zwischen 11 und 1 Uhr und 3-5 Uhr zu erfragen.

Karlstrasse 22 ist eine schöne Hinterhauswohnung mit 2 großen Zimmern, großer Küche, Glasabschluss etc. an solide ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock, Vorderhaus.

2.1. Karlstraße 83 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, parterre.

*Luisenstraße 4 ist im 3. Stock eine gesunde Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde in ruhigem Privathause auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 15 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock bei G. Bach.

Rheinstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

2.1. Ruppurrerstraße 9 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Kammer, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

*2.1. Scheffelstraße 47 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und kleiner Kammer auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden, Stöbe, Schützenstraße 38.

Uhländstraße 3 ist auf 1. Oktober der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer sammt allem Zugehör zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

*Walbhornstraße 21 ist im Seitenbau eine schöne, neuhergerichtete Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, wovon eines als Küche benützt werden kann, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, Kontor.

*2.1. Winterstraße 48, bei der Ruppurrerstraße, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

2.1. Verjegungshalber ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern per 1. August zu vermieten: Marienstraße 18, 1. Stock.

Marienstraße 19

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Scheffelstraße, in schönster Lage, nächst der Sofienstraße, ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern und Zugehör auf sofort oder 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 81 b im 1. Stock.

2.1. Westendstrasse 61,

am Kaiserplatz, ist eine elegante Wohnung von 3 großen Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör auf 1. Oktober an eine alleinstehende Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Alles Nähere ist daselbst beim Hauseigentümer im 4. Stock von 10-11 und 3-4 Uhr zu erfragen.

***2.2. Mühlburg.**

Rheinstraße 34 (Neubau) ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten; ebendasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

Sedanstraße 4 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind mit Wasser- und Gasleitung eingerichtet.

Laden zu vermieten.

Hebelstraße 11, am Marktplatz, ist auf 1. Oktober l. J. ein Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Ein alleinstehender, höherer Beamter sucht auf 1. Oktober eine feine Wohnung im westlichen Stadtteil von 4 Zimmern nebst Zugehör bzw. wenn möglich mit noch weiteren 2 bis 3 Zimmern in demselben Hause für Bürozwede. Abgabe von Angeboten unter Nr. 4859 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kinderlose Eheleute suchen auf sofort oder auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten im Hinterhaus, parterre. Offerten unter Nr. 4868 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

G e s u c h.

2.1. Sechs bis sieben Zimmer, wovon 2 als Bureau, die andern als Wohnung geeignet, werden in Mitte der Stadt (Adler- bis Karlstraße) sogleich oder später auf längere Zeit zu mieten gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 4858 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.1. Gesucht**

eine Herrschaftswohnung von 7 bis 8 Zimmern mit Zugehör zum 1. Oktober. Antwort erbeten unter F. K. 32 Baden-Baden, postlagernd.

Eine Wohnung

von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör möglichst sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4866 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche

2.1. per Anfang September: 5 Zimmer und Zugehör, zwischen Marktplatz und Lessingstraße, per 1. Oktober; ca. 20 Wohnungen von 3-4 Zimmern, möglichst in der inneren Stadt; ca. 6 Wohnungen von 3-4 Zimmern im Bahnhofstadteil; mehrere Wohnungen von 5-6 Zimmern in schöner, freier Lage; desgleichen einige Wohnungen von 7-8 Zimmern.

Karlsruher Wohnungsnachweis D. W. Windecker & Co., Rondelplatz.

Zimmer zu vermieten.

*Scheffelstraße 50 sind im 3. Stock sofort ein besseres und ein einfacheres Zimmer zu vermieten.

*Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich billig zu vermieten: Schwannstraße 17 im 4. Stock links.

*2.1. Bähringerstraße 60, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.1. Zwei Zimmer sind sofort zu vermieten: Kronenstraße 27. Zu erfragen im Laden.

Hirschstraße 44,

eine Treppe hoch, sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

*Ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Augartenstraße 28 im 4. Stock.

Größere Magazinsräume

per 1. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 60.

Zimmer-Gesuch.

*Ein großes Zimmer oder Schlaf- und Wohnzimmer mit besonderm Eingang im 1. oder 2. Stock, nicht zu weit vom Centrum der Stadt, zu mieten gesucht. Gestl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4862 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Zimmer in der Preislage von 10 bis 20 Mark werden gesucht.

Karlsruher Wohnungsnachweis D. W. Windecker & Co., Rondelplatz.

Gut möbliertes Zimmer

zwischen Karl- und Kreuzstraße wird von einem Bankbeamten auf 1. August zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4865 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht.

*Ein möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang auf einige Tage zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*Bahnhofstraße 34 wird sogleich ein ehrliches, reinliches Mädchen, am liebsten vom Lande, in Dienst gesucht.

Ein besseres, zuverlässiges Kindermädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist, wird zum baldigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 121, zwei Treppen hoch.

*2.1. Gesucht auf sofort ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, zu einem jungen Ehepaar. Näheres Stefanienstraße 76 im 3. Stock.

*2.1. Ein Mädchen findet gute Stelle. Zu erfragen Marienstraße 56 im Laden.

*Ein braves Mädchen findet in einem kleinen Haushalt sofort gute Stelle: Lessingstraße 44 im Laden.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, per sofort gesucht: Amalienstraße 22, parterre.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich gute Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

*Ein Mädchen von auswärts, aus guter Familie, welches etwas kochen und die Hausarbeiten besorgen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7, 4 Treppen hoch.

*Ein solides Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten reinlich verrichtet, sucht bei einer kleinen Familie auf 1. August Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 4867 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

3.1. Für die Expedition eines hiesigen Fabrikgeschäfts wird ein tüchtiger junger Mann mit schöner und couranter Handschrift gesucht. Schriftl. Offerten nebst Gehaltsanspruch sind unter Nr. 4818 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Seizer gesucht.

3.1. Ein mit guten Zeugnissen versehener solider Seizer wird für Jahresstelle sofort gesucht. Offerten unter 4870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Melker gesucht.

*2.1. Ein tüchtiger Melker wird sofort gesucht: Lessingstraße 56.

2.1. Eine gesunde Schenkammer

wird zu einem 2 Wochen alten Kinde für sofort gesucht: Frau Hofarzt **Marks**, Rudolfstraße 26, 2. Stod.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.1. Kaiserstraße 169, parterre, wird für sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten besorgen kann, gegen hohen Lohn.

10 Privatmädchen,

welche etwas kochen können, auch Zimmer- und Kindermädchen, Hotel- und Restaurationsköchinnen, Hotel- und Gasthauszimmermädchen, einfache Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden für hier und auswärts sehr gute Stellen. Bureau **Jasper**, Durlacherstraße 59.

4.1. Stellen finden:

U. per sofort 3 feine, junge Kellnerinnen mit guten Zeugnissen; ebenso mehrere einfache Kellnerinnen, Serviermädchen, Beisöckinnen, Cafesöckinnen, Mädchen für Offiziersfamilien etc. Näheres bei **L. W. Unglenk**, Schiffstraße 2, Freiburg, Baden.

3.1. Ein tüchtiges Hausmädchen

sofort gesucht. Monatl. Gehalt 18 Mark. Hotel **Tannhäuser**.

2.1. Gesucht

per sofort ein Mädchen, welches Kinder gern hat und mit einem 1/2 jährigen Kinde umgehen versteht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Kochmädchen

kann sofort eintreten. Gasthaus zur goldenen Traube.

Lehrling.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Friseur-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten bei

N. Heimbürger,
Akademiestraße 37.

Ein braver Junge

kann in die Lehre treten bei **A. Menke**, Tapezier und Dekorateur, Belfortstraße 15.

Hausbursche,

ein kräftiger, mit guten Zeugnissen, findet Stelle bei **Wilh. Röderer**, Waldstraße 91.

Hausbursche

Ein fleißiger, ordentlicher im Alter von 16-18 Jahren kann sofort eintreten bei

Rudolf Wieser,
Erbspringenstraße 4.

Tagelöhner

finden dauernde Beschäftigung bei Gypfermeister **Bischof**, Friedenstraße 14.

Haus- und Pferdeburse.

2.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit besserem Fuhrwerk vertraut ist, findet Stelle. Militär- und Zivilzeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird für 2 Stunden morgens ein Mädchen oder eine Frau auf sofort. Zu erfragen Waldstraße 11 im Spezialeladen.

Gesucht

wird für ein 16jähriges Mädchen eine ordentliche Stelle in gutem Hause. Zu erfragen Scheffelstraße 50 im 3. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, sowie im Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Kronenstraße 6, parterre.

* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin, welche nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Kaiserstraße 62, 3 Treppen hoch.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Jasanenstraße 30 im 1. Stod.

Zugelaufen

ist am Samstag ein kleines, schwarzes Hündchen (Müde) und kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden bei Frau **Reeder**, Akademiestraße 16 im 3. Stod des Hinterhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

* Mittelgroßer, guter eiserner Herd zu verkaufen: Augartenstraße 36 im 2. Stod links.

* Ein noch fast neuer Herd ist zu verkaufen: Durlacher Allee 32 im 5. Stod rechts.

Wagen-Verkauf.

Ein **Pritschenwagen** auf 6 Federn, neu, von 100 Ztr. Tragkraft, sowie ein gebrauchter ohne Federn sind preiswerth zu verkaufen: Grenzstr. 4.

Haus-Kauf.

* Ein Haus mit Laden und großem Platz für eine Werkstätte oder wo eine solche erstellt werden kann, im Centrum der Stadt, wird zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 4869 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebrauchter Eisschrank

mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bapwirthschaft-Gesuch.

* Eine bessere Bapwirthschaft wird von soliden Leuten, welche eine solche schon längere Zeit geführt haben, gesucht. Auch wird ein gut rentirendes Haus unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4868 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäft zu pachten gesucht.

* 2.1. Vermittelter gelernter Conditor und Bäcker sucht behufs späteren Kaufes nachweislich gutes Geschäft vorerst zu pachten. Offerten mit näheren Angaben befördert unter Nr. 4863 das Kontor des Tagblattes.

Engl. Unterrichts.

2.1. Zur vollständigen Erlernung der engl. Sprache wird ein geborener Engländer gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4857 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Blaufelchen

eingetroffen billigt bei **J. Klasterer,**
Kaiserstraße 100.

3.1. **Rechte Holländer Vollhäringe, Isländer Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln**

empfiehlt **Herm. Munding,**
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

26.1. **Probieren Sie KAPPUS-SEIFE die allein ächte KORKUTENZ-SEIFE überall erhältlich Preis 25 Pfennig**
Fabrikant **M. KAPPUS, Offenbach a. M.**

3.1. Aerztliche Anzeige.

Dr. Max Dressler wird während seiner Abwesenheit von folgenden Herrn gütigst stellvertreteten:

- Herr **Dr. Baur**, Leopoldstr. 4.
- " **Med.-Rat Dr. Th. Dressler**, Karlstr. 1a.
- " **Dr. Gutmann**, Kaiserstr. 168.
- " **Dr. August Schubert**, Lammstr. 12.
- " **Hofrat Dr. v. Seyfried**, Westendstr. 13.

6.1. Nachricht.

Der Alleinverkauf des weltberühmten, staatlich geprüften **Kölnischen Wassers** von **Joh. Chr. Fochtenberger** in Heilbronn befindet sich nur noch bei Herren:

- Gustav Bender**, vorm. Carl Malzacher, Hofl., Lammstraße 5,
- F. X. Rathgeb**, vorm. Fried. Maish, Hofl., Ludwigplatz 57,
- Carl Roth**, Hofprogerie, Herrenstraße.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Zu berechnen per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn **Herm. Wösch**, Reisingstraße 5, Herrn **Rudolf Fischer**, Douglasstraße 10.

Mosquitolin,
vorzügliches Mittel gegen jede Art von **Insectenstichen,**
empfiehlt **Friedrich Blos,**
Gross. Hoflieferant.
F. Wolff & Sohn's Détail, 3.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Bade-Hauben, Schwamm-Taschen, Frottir-Artikel,
26.1. *grosse Auswahl, bei*
H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

12.5. **Café Nowack**
empfiehlt seinen Garten und Terrasse (schönster Platz von Karlsruhe) zur gefälligen Benützung nebst guter Restauration, auch werden noch mehrere Abonnenten zum Mittagstisch angenommen zu 60 und 80 Pf.
Es ladet ergebenst ein **Franz Schmierer**, Restaurateur.



Stafettenpost.

In der Knielinger Lotterie fielen 3 Pferde und diverse kleinere Gewinne in meine Kollekte. Listen sind eingetroffen.

Nun empfehle noch für nächste Ziehung **Meßer Dombaugeldloose** à M. 3.30, 10 St. = M. 30.—, so lange Vorrath reicht.

In der letzten Meßer Lotterie kamen der 1. und 4. Haupttreffer mit **50000** und **3000 M.** an meine Kundschaft.

Glück auf!

Hauptagentur
Carl Götz, Lederhandlung,
Hebelstraße 15.

2.1. Wenn Sie feinste, unverfälschte, täglich frische **Süßrahmbutter** wollen, so beziehen Sie direkt in Post-Collis per Pfd. 98 Pfg. ab Molkerei, Nachn. oder Refery. von der Central-Molkerei
Richter & Maier, Wildberg, Wttbg.

Schwarten-Abfall-Holz,

zum Anfeuern passend, kurzgesägt, garantiert trocken und dürr, frei in's Haus geliefert, per Rentner **M. 1.30.**

E. Morath,
Holz- und Kohlenhandlung, Dampfäge,
*4.4. Werderstraße 83.

Sofienbad.

Bannens, Halbs, Sitz und Wechselbäder. Bolls, Arm-, Fußdampfbäder und Douche u. Kräuter, Fichtennadelextrakt, Soole, Seife u. vorräthig.
Tägl. geöffnet, Morg. v. 8 bis Abends 8, Sonntags bis 12 Uhr. 107.

Friedrichsbad.

Wasserwärme 16—17 Grad.
89.11. Douchen 10—11 Grad.

2.1. Haus Salem in Baden-Baden. Die evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe besitzt auf der Höhe von Baden ein gut eingerichtetes Erholungsheim mit Garten. Still und freundlich am Waldeisaum gelegen, vor Nord- und Ostwinden geschützt, nur 10 Minuten vom Bahnhof entfernt, will „Haus Salem“ nicht nur unsern Anstalts-schwestern, sondern auch Ruhebedürftigen weiterer Kreise durch Versorgung und Verpflegung seitens unserer Diakonissen zu jeder Jahreszeit eine friedliche Erholungsstätte bieten. Um seiner gesunden Lage willen ist „Haus Salem“ auch zum Winteraufenthalt wohl geeignet und werden Wintergäste billige Berücksichtigung finden.

Nähere Auskunft erteilt jederzeit bereitwillig die vorstehende Schwester des „Haus Salem“ in Baden-Baden, Leopoldstraße 21.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Diegel in Karlsruhe.

Dampfwaschanstalt Bulach A. Wörner.

Uebernahme vollst. Haushaltungs-Wäsche zu billigsten Preisen.
Anerkannt tadellose Lieferung. Specialität: Herrenwäsche.

Ruhrkohlen

erster Sorte

empfehle ich ab Schiff Magau zu billigsten Preisen.

A. v. Steffelin,
Holz- und Kohlenhandlung,
Bahnhofstraße 44 und 46.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tiefbetrübt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unsere gute, treue Gattin und Mutter

Babette Wielandt

heute Abend 9 Uhr nach schwerem Leiden durch einen sanften Tod zur ersehnten Ruhe abgerufen wurde.

Im Namen der Hinterbliebenen:

M. Wielandt,
Ober-Postkassenkassierer.

Im Sinne der Verstorbenen findet eine öffentliche Beerdigung nicht statt und werden Blumen Spenden dankend abgelehnt.

Danksagung.

Für die überaus vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Ableben unseres lieben, guten Bruders, Onkels und Schwagers, des

Großh. Rechnungsraths a. D.
Herrn Georg Baumann

sagen wir unsern innigsten Dank.

Karlsruhe, den 4. Juli 1897.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Schwarz, Rechnungsrath.